



International  
School  
Augsburg

# Halbjahresbericht zum 28. Februar 2025

## Schuljahr 2024/25



# Inhalt

**04**

**Vorwort**

**06**

**Unser  
Vision-Statement**

**08**

**Zwischenlagebericht**

**08**

**A. Wirtschaftsbericht**

**13**

**B. Risiken- und  
Chancenbericht**

**16**

**C. Prognosebericht**

**18**

**Unsere  
Zertifizierungen**

**20**

**Zwischenabschluss**

# Vorwort

Liebe Freund:innen der ISA, liebe Bildungsaktionärinnen und -aktionäre,

ein erfolgreiches Halbjahr gibt uns eine positive Aussicht auf das Geschäfts- und Schuljahr 2024/25. Im Wirtschaftsraum Augsburg-München steigt die Investitionsbereitschaft, internationale Fachkräfte finden weiter vermehrt ihren Weg in die Region – und mittendrin: die ISA. Mit ihrem international ausgerichteten, pädagogischen Konzept leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Attraktivität unseres Standorts und damit zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung. Auch wenn die gesamtwirtschaftliche Lage anspruchsvoll bleibt, ist die erste Dynamik spürbar: Positive Signale aus einzelnen Branchen sowie geplante „Investitions-Booster“ der neuen Regierung lassen einen Weg in eine nachhaltige Erholung erkennen.

## **Bildung als Schlüsselfaktor für die Zukunft**

In diesem Kontext wird die Relevanz von Bildung mehr denn je betont – zurecht. Bildung ist nicht nur

ein individueller Schlüssel zur Teilhabe, sondern auch ein strategischer Faktor für den Innovationsstandort Deutschland. Bildung muss Menschen zu kritischem Denken, verantwortungsvollem Handeln und nachhaltiger Problemlösung befähigen. Genau hier setzt die ISA an – mit einem klaren Bekenntnis zur Bildungsqualität und einem innovativen Modell: der ersten und einzigen Bildungsaktie Europas (WKN A2AA1Q). Private Investor:innen haben so die Möglichkeit, aktiv in die Zukunft von Kindern und Jugendlichen sowie unseres Landes zu investieren.

## **Wachstum, das trägt**

Die Entwicklung der ISA ist ein starkes Signal für die Attraktivität unseres Bildungsangebots: Mit aktuell 383 Schüler:innen – von der Vorschule bis zur 12. Klasse – verzeichnen wir einen neuen Höchststand und ein Wachstum von 5,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Unser IB Diploma Programm wurde zum vierzehnten Mal in Folge erfolgreich abgeschlossen. Seit 2012 haben über 300 Absolvent:innen ihren Abschluss an der ISA gemeistert. Die positive Nachfrage nach Schulplätzen und die Entwicklung unserer Geschäftszahlen deuten auf ein weiterhin stabiles Wachstum hin.



## **Next steps beim ISA New Campus**

Ein entscheidender Meilenstein für unsere zukünftige Entwicklung ist der geplante ISA New Campus, der ab dem Schuljahr 2027/28 die Heimat für bis zu 560 Schüler:innen wer-

den soll. Im Februar 2025 wurde die schulaufsichtliche Genehmigung des Bauprogramms durch die Regierung von Schwaben erteilt – ein wichtiger Schritt in Richtung Realisierung. Der Antrag auf konkrete Bauplanung befindet sich aktuell in der Prüfung. Parallel arbeiten wir gemeinsam mit der Stadt Gersthofen an einem Erbpachtvertrag für das benötigte Grundstück. Die notarielle Beurkundung ist für Mitte 2025 geplant. Um dieses zukunftsweisende Projekt zu realisieren, bleibt die vollständige Platzierung unserer Wandelanleihe ebenso wichtig wie das erfolgreiche Fundraising durch Spenden. Jeder Beitrag zählt!

<https://t.ly/donate-isa>

#### **Qualität im Fokus: Die CIS-Reakkreditierung**

Ein weiteres zentrales Vorhaben ist die bevorstehende Reakkreditierung durch den Council of International Schools (CIS). Die Vorprüfung im vergangenen Geschäftsjahr verlief äußerst erfolgreich. Gemeinsam mit dem Akkreditierungsteam haben wir vier Schwerpunkte identifiziert, die wir bis zum Besuch im November 2025 gezielt umsetzen: Preparation for the New Campus, Professional Growth and Development,

Learning Support & Enrichment sowie Articulation of Learning across Curriculum. Unsere internationale Schülerschaft stellt hohe Anforderungen an individuelle Förderung, besonders im Bereich Sprache – diesen begegnen wir mit einem differenzierten und empathischen pädagogischen Ansatz, basierend auf dem IB Learner Profile. Im Zentrum stehen dabei die Potenziale und Stärken jedes einzelnen Kindes.

#### **ESG & Gemeinwohl: Verantwortung, die wirkt**

Auch im Bereich Nachhaltigkeit und verantwortungsvolles Wirtschaften bleibt die ISA sich treu. Unsere Gemeinwohlbilanz haben wir im aktuellen Audit der Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) mit 28 Prozent deutlich auf nun 356 Punkte verbessert – ein starkes Zeichen für unser kontinuierliches Engagement für Ethik, Transparenz und soziale Verantwortung. Als Mitglied von ECONGOOD - der Gemeinwohlökonomie-Initiative Deutschland und Unterstützerin der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen nutzen wir die Bilanz aktiv als Steuerungsinstrument und gestalten so eine zukunftsfähige Schulentwicklung im Sinne des Gemeinwohls.

Passend zu unserem Vision-Statement:

**We see! We look after the planet,  
We care! one another and  
We act! ourselves!**

Gersthofen, im Juni 2025

Mit herzlichen Grüßen - Ihre ISA

Dr. Jessamine Koenig  
Vorstand [Education]

Marcus Wagner  
Vorstand [Business & Finance]

**We see!**  
**We care!**  
**We act!**





**We look after the planet,  
one another and  
ourselves!**



# Zwischenlagebericht zum 28. Februar 2025

## A. WIRTSCHAFTSBERICHT

### I. Das Unternehmen

#### 1. Sitz, Geschäftsjahr, Dauer, Gegenstand

Die International School Augsburg AG (kurz: ISA AG) ist eine gemeinnützige Aktiengesellschaft nach deutschem Recht mit Sitz in Augsburg. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Augsburg unter HRB 30359 eingetragen und seit 18.03.2021 an der Börse München unter der Wertpapierkennnummer A2AA1Q gelistet. Das Geschäftsjahr läuft vom 1. September bis zum 31. August des folgenden Jahres. Das Unternehmen wurde 2005 gegründet, seine Dauer ist nicht auf eine bestimmte Zeit beschränkt.

Satzungsgemäßer Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Schul- und Berufsausbildung junger

Menschen, vor allem solcher mit internationalem Hintergrund.

Das Basisgeschäft der ISA AG ist der Betrieb einer internationalen Schule in der Unterrichtssprache Englisch für Kinder im Alter von drei Jahren (Kindergarten / Vorschule / Early Learning Center (ELC)) bis 18 Jahren (Allgemeine Hochschulreife / IB Diploma). Die Schule wird im Einklang mit dem bayerischen Schulrecht als staatlich genehmigte Ersatzschule in den Jahrgangsstufen 1 bis 9 und als Ergänzungsschule in den Jahrgangsstufen 10 bis 12 geführt.

#### 2. Historische Entwicklung

Die ISA AG wurde mit dem Gesellschaftsvertrag vom 23. Februar 2005 gegründet und startete im September 2005 mit 63 Schülern und Schülerinnen in den Jahrgangsstufen Vorschule / ELC sowie den Klassen 1 bis 6 in das erste Schuljahr. Zum Stichtag des Berichtszeitraumes hat sich die Schule auf 383 Schüler und Schülerinnen (+5,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr) in der Vorschule und

den Jahrgangsstufen von der ersten bis zur zwölften Klasse entwickelt. Sie ist bei den für internationale Bildung zentralen Institutionen (IBO, CIS, CAIE) und Programmen (PYP, IGCSE, IB Diploma) akkreditiert, zertifiziert bzw. autorisiert. Im Jahr 2024 absolvierte die 12. Jahrgangsstufe zum dreizehnten Mal die IB Diploma Prüfungen, wie im Vorjahr mit großem Erfolg.

Seit 2012 haben über 300 Absolvent:innen ihre Abschlussprüfungen erfolgreich bestanden. Das Durchschnittsergebnis lag durchgehend über dem weltweiten Notendurchschnitt der Internationalen Schulen. In vielen Jahren verzeichnete die Schule eine hundertprozentige Bestehensquote. In keinem Jahr sank die Quote unter 95 Prozent.

#### 3. Unternehmensstruktur

Die ISA AG wurde auf Initiative des Vereins Zukunftsregion Augsburg e. V. (vormals: Wirtschaftsregion Augsburg Förderverein e. V.) und der



IHK Schwaben als Projekt der regionalen Wirtschaftsförderung gegründet. Die nachhaltige Stärkung des Wirtschaftsstandortes Augsburg, der Region A<sup>3</sup>, steht dabei im Fokus. Insbesondere die global agierenden Unternehmen hatten auf diese qualitative Verbesserung der Standortbedingungen gedrängt. Für den Wirtschaftsraum ist sowohl die Attraktivität für internationale Fach- und Spezialkräfte von existenzieller Bedeutung als auch die langfristige Sicherung breit und international ausgebildeter Nachwuchskräfte für unsere Wirtschaft.

Im Rahmen der Globalisierung kommt der Erhöhung der Mobilitätsbereitschaft der Mitarbeitenden mit Familie vor Ort eine immer größere Bedeutung zu. Als Projekt der Wirtschaftsförderung leistet die ISA AG dazu einen zentralen Beitrag. Um diese Bedeutung zu unterstreichen und die Finanzierungsmöglichkeiten für die weitere Entwicklung der Schule zu erweitern, hat die Hauptversammlung am 15.01.2021

beschlossen, die ISA im Rahmen einer Kapitalerhöhung als erste Bildungsaktie an einer Börse am deutschen Kapitalmarkt einzuführen. Seit dem 18. März 2021 ist die ISA unter der Wertpapierkennnummer WKN A2AA1Q (ISIN DE000A2AA1Q5, Symbol 9JK) im Qualitätssegment m:access der Börse München gelistet.

Als allgemeinbildende Schule bietet die ISA AG ein Schulkonzept als Ganztags-Gesamtschule ab dem Kindergarten / Vorschule an, das auf international einheitlichen Bildungsstandards basiert, in englischer Sprache unterrichtet wird und das mit dem IGCSE bzw. dem IB Diploma als weltweit einheitliche Schulabschlüsse abschließt. Auf der Basis der Bewertungsrichtlinien der KMK (Kultusministerkonferenz) und der dem bayerischen System entsprechenden Fächerwahl werden die Abschlüsse in Bayern bzw. Deutschland als Mittlere Reife bzw. Allgemeine Hochschulreife anerkannt.

Der Schulcampus sowie die von der ISA AG genutzten Gebäude befinden sich vollständig

im Eigenbesitz (Grundstück mit dem Schulhauptgebäude B1 an der Ziegeleistraße, Grundstück mit Mensa-/Turnhallengebäude B2 und einem Container- Verwaltungsgebäude an der Wernher-von-Braun-Straße). Mit Notarvertrag vom 26.05.2023 hat die ISA AG das Gebäude an der Ziegeleistraße zum Kaufpreis von 2.750 TEUR erworben. Für die beiden Schulgebäude liegen Bewertungsgutachten vor, die einen Gesamtwert der Gebäude in Höhe von 7.240 TEUR (B1: 3.300 TEUR, B2: 3.940 TEUR) dokumentieren.

## II. Der Markt

In der Wirtschaftsregion Augsburg sind hochqualifizierte, international mobile Mitarbeitende zunehmend gefragt und die Notwendigkeit, solche zu gewinnen, steigt. Dazu tragen die Internationalisierung der Unternehmen, die Globalisierung der Märkte

und der bestehende Mangel an Fach- und Führungskräften, Spitzenakademiker:innen, -sportler:innen und -mediziner:innen bei. Von zentraler Bedeutung für international mobile Familien ist ein einheitliches Schulkonzept, wie es nur von Internationalen IB-Schulen an über 5.900 Standorten in mehr als 160 Ländern weltweit angeboten wird. Für die Entsendung und die Rückkehr von Mitarbeitenden und deren Familien ins Ausland spielt das Schulangebot der ISA AG eine wichtige Rolle. Mitarbeitende, deren Kinder bereits eine Internationale Schule besuchen, lassen sich von Unternehmen wesentlich leichter international einsetzen. Parallel entwickelt sich der Markt der Privatschulen allgemein positiv, sodass der Anteil der Schüler und Schülerinnen in Schulen freier Trägerschaft kontinuierlich steigt.

Die Prognose der demografischen Entwicklung von Kindern im schulpflichtigen Alter ist für Bayern positiv und wird durch den nationalen und internationalen Zuzug verstärkt. Für Bayern wird

bis zum Jahr 2043 eine Zunahme der Bevölkerung von 4,3 Prozent erwartet, für die Region Augsburg sogar von 7,2 Prozent (Quelle: [Bayerisches Landesamt für Statistik 05.2025 - Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für Bayern bis 2043](#)).

Langfristig weiter steigende Preise für Mietwohnungen und Immobilien, die nach wie vor rege Bautätigkeit im Wirtschaftsraum Augsburg sowie das Engagement international operierender Fonds am Augsburger Immobilienmarkt deuten auf eine positive Entwicklung der Region, den Trend zur Großstadt und ein stärkeres Zusammenwachsen mit dem Wirtschaftsraum München hin. Besonders hervorzuheben sind die Entwicklungen am Augsburg Innovationspark mit dem Technologiezentrum Augsburg, dem Ausbau universitärer und technologischer Transfereinrichtungen wie diverser Fraunhofer-Institute und des DLR, dem Deutschen Institut für Luft- und Raumfahrt, der Aufbau der medizinischen Fakultät an der Universität Augsburg, der Bau eines neuen Spitzen-Universitätsklinikums für mehrere Milliarden Euro sowie die Bedeutung des Spitzensports für die Region, u. a. in der deutschen Fußball- und Eishockey-Bundesliga.

Zusätzlich stellt die ISA AG für den Raum der Metropolregion München als dritte Internationale Schule eine attraktive Alternative für internationale Familien dar, die im Großraum München arbeiten, aber aus persönlichen Gründen den Wirtschaftsraum Augsburg als Wohnsitz wählen. Teilweise entstehen Wettbewerbseffekte durch den Ausbau der Kapazitäten der Internationalen Schulen im Wirtschaftsraum München.

Vor diesem Hintergrund und auf Basis der kontinuierlich steigenden Schülerzahlen wird der Markt für ein privates, international ausgerichtetes Schulbildungsangebot wie das der ISA AG positiv eingeschätzt. Sowohl die Zahl der unterjährig neu eingeschriebenen Schüler und Schülerinnen im laufenden Schuljahr 2024-25 als auch die Anzahl der Anfragen nach Schulplätzen sowie die Anzahl der bereits zu einem sehr frühen Zeitpunkt für das Schuljahr 2025-26 vorliegenden Schulverträge spiegeln einen sehr positiven Trend wider. Das Potenzial der ISA AG wird durch die für das Neubauvorhaben durchgeführte [Potenzialanalyse und Unternehmensbefragung](#) bestätigt.

### III. Entwicklung der Geschäftstätigkeit zum 28.02.2025

Die Bilanzsumme beläuft sich im Berichtszeitraum auf 11.485 TEUR (VJ: 10.271 TEUR). Die ISA AG erwirtschaftete darin einen Gesamtumsatz von 4.231 TEUR (VJ: 3.769 TEUR).

Durch das große Interesse an Schulplätzen im laufenden Schuljahr stieg die Schülerzahl im Vergleich zum Schuljahresanfang auf aktuell 383 Schüler und Schülerinnen.

#### 1. Geschäftsbetrieb – Pädagogik

Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte die ISA AG den Vorakkreditierungsbesuch durch den CIS (Council of International Schools) im Rahmen des Qualitätsmanagements sehr erfolgreich absolvieren. Dabei wurde mit dem Akkreditierungsteam die Umsetzung von vier Projekten bis zum Reakkreditierungsbesuch im November 2025 vereinbart: "Preparation for the New Campus", "Professional Growth and Development", "Learning Support & Enrichment" und "Articulation of Learning across Curriculum".

Aktuell hat der 14. Jahrgang seine IB Diploma Abschlussprüfungen absolviert.

Generell stellt der hohe Anteil internationaler Schüler und Schülerinnen hohe Anforderungen an die individuelle Sprachförderung in Deutsch, Englisch und den verschiedenen Muttersprachen.

#### 2. New Campus Projekt

Das Vorhaben der ISA AG, langfristig einen neuen Campus zu bauen, der

- den Anforderungen moderner Pädagogik besser gerecht wird,
- die vorhandenen räumlichen Engpässe behebt und
- damit das Potenzial für weiteres Wachstum schafft,

hat im Geschäftsjahr 2024/25 große Fortschritte gemacht. Das Projekt, das im Jahr 2020/21 zusammen mit der Technischen Hochschule und dem [Kooperationsprojekt Phase 0](#) begann, befindet sich inzwischen als "Open BIM-Projekt" in der Genehmigungsphase. Mit

der Kernsanierung des alten Paul-Klee-Gymnasiums in Gersthofen und dem teilweisen [Neubau / Anbau des Vorschul- und Turnhallengebäudes](#) plant die ISA einen neuen CO<sub>2</sub>-neutralen Campus, der einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Nachhaltigkeit leistet. Durch den Erhalt der tragenden Betonstrukturen des alten Gebäudes bleiben hunderte Tonnen CO<sub>2</sub> gebunden und werden nicht durch Abriss freigesetzt.

Am 19.02.2025 wurde in einem ersten offiziellen Schritt der Antrag für die schulaufsichtliche Genehmigung des Bauprogramms gemäß § 4 der bayerischen Schulbauverordnung von der Regierung von Schwaben positiv beschieden. Aktuell befindet sich der Antrag auf Genehmigung der konkreten Bauplanung nach § 5 SchulbauV in Bearbeitung. Parallel arbeitet die ISA AG zusammen mit der Stadt Gersthofen an einem



Erbpachtvertrag zur Verpachtung des für das Projekt notwendigen Grundstücks, dessen notarielle Beurkundung Mitte 2025 erfolgen soll.

### 3. Ertragslage

Der Umsatz lag zum Berichtszeitpunkt über Plan, während die Kosten im Vergleich zur Planung niedriger lagen. Das Betriebsergebnis betrug 247 TEUR (VJ: 109 TEUR). Die Geschäftslage wurde unterjährig von einem deutlichen Plus an Anmeldungen im Vergleich zu den Abmeldungen positiv beeinflusst, sodass mit 383 Schülern und Schülerinnen die höchste Schülerzahl seit Gründung der Schule erreicht wurde. Im Forecast für das Gesamtjahr zum 31.08.2025 wird mit einem moderaten Anstieg sowohl des Umsatzes als auch des Betriebsergebnisses im Vergleich zum Vorjahr gerechnet.

### 4. Vermögens- und Finanzlage

Die Gesellschaft weist ein positives Eigenkapital von 5.895 TEUR (VJ: 5.582 TEUR) aus, was einer Eigenkapitalquote von 51 % entspricht.

Die übrigen wesentlichen passiven Bilanzpositionen sind die erhaltenen Schulgeldanzahlungen, die in den passiven Rechnungsabgrenzungsposten 3.136 TEUR (VJ: 2.788 TEUR) enthalten sind, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von 347 TEUR (VJ: 249 TEUR) sowie die verbliebenen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten von 265 TEUR (VJ: 513 TEUR). Außerdem besitzt die Gesellschaft konvertible Anleihen in Höhe von 1.504 TEUR (VJ: 679 TEUR).

Das Aktivvermögen der Gesellschaft besteht im Wesentlichen aus den Grundstücken an der Ziegeleistraße und der Wernher-von-Braun-Straße in Höhe von 4.596 TEUR (VJ: 4.729 TEUR) und

flüssigen Mitteln in Höhe von 2.752 TEUR (VJ: 563 TEUR). Die Finanzanlagen wurden zum 28.02.2025 aufgelöst, gleichzeitig wurde ein Aktivposten "geleistete Anzahlungen" auf den Neubau in Höhe von 2.323 TEUR aufgebaut.

### 5. Liquiditätslage

Die Liquiditätslage zum Bilanzstichtag ist als zufriedenstellend zu bezeichnen. So beträgt der Anteil der liquiden Mittel an der Bilanzsumme zum Bilanzstichtag 24 % (VJ. 6 %).

Die Gesellschaft ist aktuell nicht auf weitere langfristige Außenfinanzierungen angewiesen. Temporäre Engpässe können durch Guthaben auf dem Tagesgeldkonto oder kurzfristige Finanzierungen ausgeglichen werden. Die derzeitigen Finanzierungsmöglichkeiten erlauben es, das operative Geschäft abzuwickeln und kleine bis mittlere Investitionen aus Eigenmitteln zu tätigen.

## B. RISIKEN UND CHANCENBERICHT

### IV. Risikofaktoren

#### 1. Unternehmensbezogene Risiken

- Entzug der Autorisierung durch die Internationale Baccalaureate Organisation sowie die Versagung der Anerkennung als Allgemeine Hochschulreife

Nach Abschluss der zwölften Jahrgangsstufe können die Schüler:innen das International Baccalaureate Diploma (internationales Abitur) erwerben. Dieser Abschluss wird weltweit, in Deutschland und in Bayern mit dem bayerischen System entsprechenden Fächerwahl über die Zeugnisanerkennungsstelle auf der Basis der Bewertungsrichtlinien der Kultusministerkonferenz als allgemeine Hochschulreife anerkannt. Die Emittentin ist berechtigt, das International Baccalaureate

Diploma aufgrund ihrer Autorisierung durch die Organisation du Baccalauréat International (Internationale Baccalaureate Organisation) zu verleihen. Diese Autorisierung wird von der Organisation du Baccalauréat International einer regelmäßigen Überprüfung unterzogen. Sollten sich die Bewertungsrichtlinien der Kultusministerkonferenz ändern, kann dies zur Folge haben, dass die Zeugnisanerkennungsstelle die Anerkennung des International Baccalaureate Diploma als Allgemeine Hochschulreife versagt. Derzeit sieht die ISA AG keine Anhaltspunkte für einen Entzug der Autorisierung und für eine Änderung der Bewertungsrichtlinien.

- Zustand und Kapazität vorhandener räumlicher Infrastrukturen

Der ISA AG stehen zwei Gebäude für Unterricht (Gebäude 1 und 2), Sport (Gebäude 2: Turnhalle) und Mensa (Gebäude 2: Cafeteria), ein Containerbau für Unterricht und Verwaltung sowie Außenanlagen mit einem Außensportplatz zur Verfügung. Das Raumangebot der Gebäude ist vollständig ausgeschöpft. Die hundertprozentige Auslastung führt zu Kapazitätsengpässen, erschwert massiv die Raum-, Personal- und Stundenplanung des Unterrichts und beschränkt ein mögliches weiteres Wachstum. Reserveflächen existieren nicht. Die Sanierungsbedürftigkeit des erworbenen Gebäude 1 ("Ziegeleigebäude") bleibt zu beobachten.

- Schulstatus, Sonderungsverbot und Fördermittelsituation

Nach dem BayEUG ist die ISA AG als Ersatzschule in den Jahrgangsstufen 1 bis 9 genehmigt und hat daraus Anspruch auf anteilige Förderung. Bedingt durch den Schulstatus

und die daraus resultierende Förderung sind Schulgelderhöhungen in den geförderten Jahrgängen durch die Regierung von Schwaben zu genehmigen und unter Berücksichtigung des Sonderungsverbots laut Abs. 4 GG nur eingeschränkt genehmigungsfähig. Dies hat langfristig Einfluss auf die Finanzierungsform und/oder die Finanzierbarkeit des Schulbetriebes. So wurde auch im abgelaufenen Schuljahr nur eine Schulgelderhöhung genehmigt, die sich an der Inflationsrate des Vorjahres orientiert hat.

#### ■ Gemeinnützigkeit

In einem [Urteil des BFH](#) wurde einer Internationalen Schule die Gemeinnützigkeit aufgrund der Höhe des Schulgeldes aberkannt. Ausschlaggebend dafür war der Status der Schule als "Ergänzungsschule". Die Beurteilung der Gemeinnützigkeit bei anerkannten

"Ersatzschulen" wie der ISA AG betrachtet das Bundesfinanzministerium nach eigener Aussage als Länderhoheit, sodass vom BFH-Urteil keine direkte Auswirkung auf den Gemeinnützigkeitsstatus der ISA AG im Ersatzschulbereich zu erwarten ist. Aktuell überprüft das zuständige Finanzamt die Gemeinnützigkeit der Vorschule und der Oberstufe der Schule sowie die Vergabe der Wandelanleihen. Aus der Prüfung bzw. dem Ergebnis der Prüfung erwartet die ISA AG kein oder nur ein geringfügiges Risiko.

#### ■ Fluktuation der international mobilen Lehrkräfte

Die Mobilität der international zu akquirierenden Lehrkräfte, die daraus resultierende Fluktuation im Lehrkörper und deren qualitativ äquivalenter Ersatz erfordert eine aufwändige Personalakquisition. Damit verbunden ist das Risiko, dass der qualitative Anspruch nicht gehalten werden kann, wenn sich kein adäquater Ersatz für die Lehrkräfte findet. Außerdem besteht ein Kostenrisiko darin, dass adäquater Ersatz unter Umständen nur mit deutlich höheren Personalkosten gefunden werden kann.

#### ■ Hoher Anteil "ungeförderter" Schüler:innen

Innerhalb der Arbeitsgemeinschaft Internationaler Schulen in Bayern AISB weist die ISA AG einen in Relation hohen Anteil an Schüler:innen auf, der in nicht vom Staat geförderten Jahrgangsstufen die Schule besucht.

## 2. Marktbezogene Risiken

Für den Geschäftsbetrieb der ISA AG ist die allgemeine wirtschaftliche Lage der Unternehmen sowie die Internationalisierung des Wirtschaftsraumes Augsburg von großer Bedeutung.

Trotz der aktuell konjunkturell schwierigen Lage Deutschlands wird die regionale Dynamik im Wirtschaftsraum Augsburg und im angrenzenden Wirtschaftsraum München (u. a. durch die Hightech Agenda Bayern und die damit verbundene Förderung der KI-Forschung sowie bedingt durch die mittelständisch geprägte Unternehmensstruktur und eine starke Tradition in den weniger betroffenen Branchen der Luft- und Raumfahrt- sowie

Rüstungstechnologie) weiterhin positiv beurteilt. Eine lange anhaltende Stagnation der wirtschaftlichen Entwicklung Deutschlands könnte allerdings auf die Nachfrage nach Schulplätzen, u. a. aufgrund der reduzierten Wirtschaftsleistung, negative Auswirkungen besitzen.

Bis dato sind keine negativen Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit der ISA erkennbar. Es bleibt jedoch zu beobachten, welchen weiteren Einfluss die weltwirtschaftlichen Ereignisse auf die Wirtschaft und damit auf die Anzahl der Schuleinschreibungen von Unternehmen und Privatpersonen haben.

### 3. Risikomanagement

Das interne Berichtswesen funktioniert zuverlässig. Durch regelmäßige Plan-/Ist- und Jahresvergleiche sowie unterjährige, laufend aktualisierte Forecast-Rechnungen werden Risiken früh und laufend erkannt und verringert. Durch Budgetierung, ein monatliches Berichtswesen, detaillierte Kostenrechnung und die Beobachtung der Entwicklung der An- und Abmeldungen ist es möglich, zeitversetzt auf Veränderungen zu reagieren.

Die staatliche Förderung stellt generell eine wichtige Einnahmequelle Internationaler Schulen dar und wird durch den Schulstatus bestimmt. Um gesetzliche Veränderungen zu erreichen und Lösungen für die nachhaltige Absicherung der Finanzierbarkeit und Förderung internationaler Schulen zu finden, betreiben die internationalen Schulen unter dem Dach der Arbeitsgemeinschaft Internationaler Schulen Bayern (AISB) politische Lobbyarbeit. Im Dialog mit der Politik und der Schulverwaltung in Bayern wird die Problematik von Schulstatus, Sonderungsverbot und Förderung in Bayern diskutiert sowie die Bedeutung der Internationalen Schulen für den Wirtschaftsstandort Bayern zur Gewinnung von Fach- und Führungskräften, Spitzensportler:innen und Spitzenmediziner:innen thematisiert. Die Gespräche mit dem bayerischen Kultusministerium auf der Basis des von der AISB in Auftrag gegebenen Gutachtens zur rechtlichen Situation der Anerkennung der Internationalen Schulen in den einzelnen Jahrgangsstufen deuten darauf hin, dass es zu verbesserten gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Internationalen Schulen in Bayern kommen könnte.

## V. Chancen

Die Marktchancen der ISA AG haben sich im laufenden Geschäftsjahr positiv weiterentwickelt. Gleichzeitig zeigt sich ein Anstieg der Neueinschreibungen durch internationale Fach- und Führungskräfte. Positiv wirkt sich auch die größere öffentliche Wahrnehmung der Schule durch die Börsennotierung als "erste Bildungsaktie Europas" aus.

In der Region wird die ISA AG durch den großen Erfolg der vergangenen Abschlussjahrgänge als hochwertiges und exklusives Bildungsangebot wahrgenommen. Das spezielle Schulkonzept, Englisch als Schulsprache sowie der starke Fokus auf die individuelle Förderung der Schüler und Schülerinnen finden daher auch bei lokalen Familien immer größeres Interesse, sodass für das Geschäftsjahr 2025-26 mit einem weiteren Wachstum gerechnet wird.

Seit dem Schuljahr 2024-25 ist die ISA AG als "Gebundene Ganztagschule" anerkannt. Die Anerkennung hat den Schulbetrieb sowie dessen Finanzierung durch zusätzliche Fördermittel weiter verbessert und wirkt sich auch positiv auf eine höhere Förderquote des Neubauvorhabens aus.

Der allgemein positiven Entwicklung der Region, dem weiteren Ausbau der medizinischen Fakultät an der Universität Augsburg sowie der kontinuierlichen Verbesserung des Renommées der ISA AG durch erfolgreiche Absolvent:innen stehen die wirtschaftlichen Schwierigkeiten großer international operierender Unternehmen der Region gegenüber. Dennoch überwiegen nach unserer Einschätzung die Chancen der Region. Sie bilden ein großes Potenzial für die positive Entwicklung der ISA AG.

Weitere Chancen ergeben sich für die ISA als Aktiengesellschaft durch

die erhöhte Einbindung in die Wirtschaft der Region durch die Rechtsform der (gemeinnützigen) Aktiengesellschaft, ihre Börsennotierung als erste Bildungsaktie Europas und die Beteiligung der Wirtschaft an der ISA AG.

### C. PROGNOSEBERICHT

Zum Halbjahr hat die positive Entwicklung des Geschäftsjahres 2024-25 die Erwartungen des Vorstandes übertroffen. So konnte sich die ISA AG sowohl pädagogisch als auch wirtschaftlich sehr positiv weiterentwickeln und arbeitet zielstrebig an der Umsetzung der Planungen für den neuen Schulcampus.

Durch den hohen Anteil an Eigenkapital, der zum großen Teil aus dem Börsengang resultiert, und den Erwerb des Gebäudes B1 an der Ziegeleistraße konnte die Flexibilität der Schule weiter verbessert werden, ohne die langfristigen Darlehensverbindlichkeiten und laufende Finanzierungskosten deutlich er-

höhen zu müssen. Durch die Erhöhung des Schulgeldes und die positive Geschäftsentwicklung ist eine zufriedenstellende Liquidität sichergestellt. Zusammen mit der positiven Entwicklung der Zahl der Schüler und Schülerinnen schafft dies einen erfreulichen Forecast für das Geschäftsjahr 2024-25.

Mögliche Einschränkungen, die sich aus dem Risikobericht ergeben, sind zu berücksichtigen. Globalwirtschaftliche Auswirkungen könnten dazu führen, dass sich das erwartete Ergebnis verschlechtert. Auf diese Auswirkungen reagiert die Schule durch Kostensenkungen entsprechend zeitversetzt. Wir erwarten daraus zum Zeitpunkt der Berichterstellung kein wesentliches Risiko.

Gersthofen, im Juni 2025



Dr. Jessamine Koenig  
Vorstand [Director Education]



Marcus Wagner  
Vorstand [Director Business & Finance]



# Unsere Zertifizierungen

Die International School Augsburg (ISA) legt höchsten Wert auf exzellente Bildungsstandards, – das zeigen unsere vielfältigen Zertifizierungen. Seit dem Jahr 2008 sind wir als [IB World School](#) für den Vor- und Grundschulbereich anerkannt. Im Jahr 2009 wurde die Berechtigung zur Vergabe des international renommierten IB-Diploma erlangt. Die IB-Organisation hat dabei insbesondere unser Engagement im Bereich der Innovation sowie unsere identitätsstiftende Arbeit mit den Schülern und Schülerinnen gewürdigt. Seit 2012 ist die ISA vom Council of International Schools (CIS) akkreditiert – ein Gütesiegel, das nur einer geringen Anzahl internationaler Schulen weltweit verliehen wird.

Nachhaltigkeit spielt ebenfalls eine große Rolle bei uns: Als zertifizierte Eco-School setzen wir zahlreiche Projekte um, darunter Recycling-Initiativen, Klimaschutzaktionen und unseren schuleigenen Bio-Garten.

Unser Engagement endet nicht bei Schulschluss: Wir sind Mitglied der Charta der Vielfalt und setzen uns aktiv für ein respektvolles und diskriminierungsfreies Miteinander ein. Darüber hinaus sind wir Teil der Gemeinwohlökonomie-Initiative Bayern sowie des Forums Nachhaltige Geldanlagen (FNG), zwei Netzwerke, die sich für eine nachhaltige Finanz- und Wirtschaftskultur engagieren. Diese Aktivitäten spiegeln unsere Vision wider:

**We see! We care! We act! We look after the planet, one another and ourselves!**

Wir sind stolz darauf, zu den wenigen CO<sub>2</sub>-neutralen Schulen in Deutschland zu gehören und arbeiten kontinuierlich daran, unseren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck weiter zu reduzieren, insbesondere im Hinblick auf den geplanten CO<sub>2</sub>-neutralen ISA New Campus. Bereits jetzt beziehen wir unseren Strom zum größten Teil aus erneuerbaren Energien, setzen auf die Vermeidung von Abfällen und optimieren kontinuierlich unsere Umweltbilanz. Die jährliche Überprüfung unserer Zertifizierung gewährleistet, dass wir unseren eingeschlagenen Weg in eine klimafreundliche Zukunft konsequent fortsetzen.





# Zwischenabschluss

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG zum 28. Februar 2025

in Euro	28.02.2025	29.02.2024
1. Umsatzerlöse	4.231.408,39	3.768.606,15
2. sonstige betriebliche Erträge - davon aus der Währungsumrechnung: 105,38 (194,95)	80.579,56	80.208,90
3. Materialaufwand	- 242.392,17	- 268.907,42
4. Personalaufwand	- 3.065.793,12	- 2.728.740,24
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 201.957,55	- 202.766,17
6. sonstige betriebliche Aufwendungen davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR -267,01 (EUR -435,76)	- 580.360,41	- 552.567,07

<b>in Euro</b>	<b>28.02.2025</b>	<b>29.02.2024</b>
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	19.250,00	22.160,00
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon Zinserträge aus der Abzinsung von Rückstellungen 0,00 (0,00)	1.106,97	672,60
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 20.764,11	- 25.417,78
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>221.077,56</b>	<b>93.248,97</b>
11. sonstige Steuern	- 478,50	- 2.585,18
<b>12. Halbjahresergebnis</b>	<b><u>220.599,06</u></b>	<b><u>92.790,47</u></b>

## BILANZ zum 28. Februar 2025

<b>Aktiva in Euro</b>	<b>28.02.2025</b>	<b>29.02.2024</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	115.568,98	23.367,89
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.595.844,12	4.729.145,84
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	866.540,66	962.390,13
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.323.337,92	761.185,78
III. Finanzanlagen		
Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	2.256.049,55
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>7.901.291,68</b>	<b>8.732.139,19</b>

**Aktiva in Euro****28.02.2025****29.02.2024****B. Umlaufvermögen**

## I. Vorräte

1. Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe

35.400,00

39.500,00

2. fertige Erzeugnisse und Waren

40.300,00

24.800,00

## II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

534.456,17

600.610,19

2. sonstige Vermögensgegenstände

17.160,77

104.331,66

III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben,  
Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

2.752.468,66

562.866,26

**Summe Umlaufvermögen**

3.379.785,60

1.332.108,11

**C. Rechnungsabgrenzungsposten**

203.851,62

206.322,18

**Summe Aktiva**11.484.928,9010.270.569,48

## BILANZ zum 28. Februar 2025

### Passiva in Euro

	28.02.2025	29.02.2024
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Eingefordertes Kapital		
gezeichnetes Kapital	4.651.030,00	4.651.030,00
eigene Anteile	- 63.000,00	- 63.000,00
II. Kapitalrücklage	735.632,50	735.632,50
III. Gewinnrücklagen		
1. gesetzliche Rücklage	13.502,02	13.502,02
2. andere Gewinnrücklagen	84.250,00	84.250,00
IV. Bilanzgewinn / -verlust	473.988,96	160.243,89
Summe Eigenkapital	5.895.403,48	5.581.658,41
<b>B. Rückstellungen</b>	104.742,26	94.521,01

**Passiva in Euro****28.02.2025****29.02.2024****C. Verbindlichkeiten**

1. Anleihen	1.503.800,00	678.800,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	265.315,26	513.267,79
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	347.195,80	248.710,47
4. erhaltene Anzahlungen	125.809,51	269.967,03
5. sonstige Verbindlichkeiten	106.965,01	95.518,16
Summe Verbindlichkeiten	2.349.085,58	1.806.263,45

**D. Rechnungsabgrenzungsposten**

3.135.697,58 2.788.126,61

**Summe Passiva**11.484.928,90 10.270.569,48

Hier finden Sie den  
vollständigen  
Jahresabschluss und  
Lagebericht zum  
31. August 2024.





**International  
School  
Augsburg**

## **International School Augsburg AG**

Wernher-von-Braun-Straße 1a  
86368 Gersthofen  
Germany

Telefon: +49 (0)821 455 560-99  
E-Mail: [investor@isa-augsburg.com](mailto:investor@isa-augsburg.com)  
<https://investor.isa-augsburg.com>

Visit us!

[www.youtube.com/internationalschoolaugsburg](http://www.youtube.com/internationalschoolaugsburg)  
[www.facebook.com/ISAugsburg](https://www.facebook.com/ISAugsburg)  
[www.instagram.com/internationalschoolaugsburg](https://www.instagram.com/internationalschoolaugsburg)  
[www.linkedin.com/school/internationalschoolaugsburg](https://www.linkedin.com/school/internationalschoolaugsburg)



### **Impressum**

Herausgeber:

International School Augsburg AG  
[www.isa-augsburg.com](http://www.isa-augsburg.com)

Konzept, Design und Satz:

EPR Advisors GmbH & Co. KG  
[www.epr-advisors.com](http://www.epr-advisors.com)

ZEHNTAUSENDGRAD  
Videowerbung GmbH  
[www.zehntausendgrad.com](http://www.zehntausendgrad.com)